



**Protokoll der 35. Hauptversammlung des TIXI-Vereins Behindertenbus St. Gallen
vom Mittwoch, 27. März 2019**

Ort: Gewerbliche Berufsschule, Demutstr. 115, St. Gallen
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler / Präsenzliste
3. Protokoll der 34. Hauptversammlung vom 23. März 2018
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2018
6. Revisorenbericht
 - a. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
 - b. Entlastung der Vereinsorgane
7. Budget 2019
8. Rücktritte / Wahlen
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020
10. Bericht des Geschäftsführers
11. Anträge von Vorstand und Mitgliedern
12. Varia / Umfrage

1. Begrüssung

Jürg Frey begrüsst die Anwesenden und hält fest, dass die Traktandenliste rechtzeitig verschickt worden ist. Ganz besonders begrüsst er die zwei anwesenden Ehrenmitglieder, Elonora Horber und Edi Ribí. Er fragt, ob Änderungen gewünscht sind und da dies nicht der Fall ist, eröffnet er die Versammlung.

2. Wahl der Stimmzähler / Präsenzliste

Das Amt des Stimmzählers wird von Edi Ribí angenommen und einstimmig bestätigt. Gemäss Präsenzliste sind 52 Personen anwesend, somit lautet das absolute Mehr 27.

3. Protokoll der 34. Hauptversammlung vom 23. März 2018

Das Protokoll wurde nicht verschickt. Es liegen Exemplare auf. Es gibt keine Wortmeldung, so dass das Protokoll mit Dank an Maria Schauen mit einer Enthaltung genehmigt wird.



4. Jahresbericht des Präsidenten

Jürg Frey verliest den ausführlich abgefassten Jahresbericht. Robert Ritter lässt die Anwesenden über den Jahresbericht abstimmen. Er wird mit kräftigem Applaus verdankt und einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung – in Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 – Art. 963b OR) und bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang – liegt den Vereinsmitgliedern für die persönlichen Akten auf. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gesamtertrag von Fr. 405'127.00 und einem Gesamtaufwand von Fr. 393'430.00 mit einem Jahresgewinn von Fr. 11'697.00. Der Gewinnrückgang gegenüber dem Vorjahr um rund TCHF 58 entspricht insgesamt gerade etwa dem reduzierten Kantonsbeitrag. Roland Auer kommentiert ausführlich die Vermögens-, Finanzierungs-, Ertrags- sowie Liquiditätslage des Vereins. Er hält zusammenfassend fest, dass der TIXI-Verein St. Gallen über eine solide wirtschaftliche Lager verfügt.

Einen besonderen Dank spricht er dem Geschäftsführer René Metzger aus für seine aktive und beflissene diesbezügliche Tätigkeit u.a. in Form der unterjährigen Buchführung.

Aus dem Kreise der Vereinsmitglieder werden keine Fragen zur Jahresrechnung 2018 gestellt.

6. Revisorenbericht

Roger Schiesser verliest den Revisorenbericht und bestätigt, dass er zusammen mit Markus Schweizer die Ordnungsmässigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2018 geprüft hat. Detailprüfungen wurden anhand von Stichproben, analytischen Prüfungen und mittel Befragung vorgenommen. Gemäss Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten. Die Revisoren empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und stellen die folgenden Anträge:

a. Genehmigung der Jahresrechnung 2018

b. Entlastung der Vereinsorgane

Beide Anträge werden von der Versammlung mit grossem Applaus bestätigt und damit den Verantwortlichen ein grosser Dank ausgesprochen und Entlastung erteilt.

7. Budget 2019

Roland Auer präsentiert das Budget 2019, welches bei ähnlichen Spendenerträgen und unverändertem Kantonsbeitrag, sowie TCHF 10 Mindererträgen und um TCHF 10 erhöhten Betriebsaufwendungen mit einem Vereinsverlust von rund TCHF 10 abschliesst.



seit 1984

Verein Behindertenbus St.Gallen

Da von den Anwesenden keine Fragen gestellt werden, wird das vorliegende Budget von der Versammlung unverändert zur Kenntnis genommen.

8. Rücktritte / Wahlen

Jürg Frey weist darauf hin, dass in diesem Jahr keine Wahlen vorgesehen sind mit Ausnahme der Revisoren, die jeweils nur für ein Jahr gewählt werden. Da keiner der beiden Revisoren seinen Rücktritt erklärt hat schlägt er vor, Roger Schiesser und Markus Schweizer für ein weiteres Jahr zu wählen. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung des bisherigen Mitglieder Beitrages von Fr. 30.00. Diskussion wird keine gewünscht. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

10. Bericht des Geschäftsführers

René Metzger dankt einleitend allen freiwilligen Helfern für ihren grossen unentgeltlichen Einsatz. Rückblickend weist er auf den neu aufliegenden 2-seitigen Flyer hin, der etwas kompakter wirkt. Weiter führt er aus, dass im abgelaufenen Vereinsjahr die Fahrten etwas rückläufig waren und an den Fahrzeugen kleinere Schäden behoben werden mussten.

Er stellt fest, dass die seit 11/2 Jahren in Betrieb genommenen VW Caddy sehr wirtschaftlich sind und geprüft wird, einen weiteren VW Caddy anzuschaffen. Anpassungen am Gurtsystem und der Rampe erleichtern den Fahrern die Bedienung.

Die Unterhaltskosten für die kleineren Fahrzeuge sind auch wesentlich geringer. Die neue Planungssoftware ermöglicht eine wirtschaftlich bessere Planung der Fahrten und Fahrgäste.

Bei den Fahrern waren 7 Abgänge, davon 3 altersbedingt mit der neu eingeführten Alterslimite 80 Jahre, zu verzeichnen. Zurzeit sind 79 Fahrer im Einsatz. Abend- und Wochenendeinsätze sind schwer zu planen.

Besondere Anliegen an den Fahrdienst betreffen das Überprüfen des Tankinhalts bei Rückgabe des Fahrzeuges, Abfall entsorgen und Rauchen im Fahrzeug bitte unbedingt vermeiden.

Der Ersatz des in die Jahre gekommenen Funks ist weiterhin in Prüfung, insbesondere weil die Anschaffung sehr teuer ist.

Für 2019 ist der Ersatz zweier Wagen geplant, nämlich TIXI 6 ein VW Caddy (Sponsor Göhner Stiftung) und TIXI 5 ein VW T6 (Spendenzusage liegt vor).

Im Weiteren ist die Beschaffung eines Elektrofahrzeuges der Marke Nissan, welches etwa der Grösse eines VW Caddy entspricht, in Prüfung.



11. Anträge von Vorstand und Mitgliedern

Da keine Anträge von Vorstand und Mitgliedern vorliegen, leitet der Präsident über zum nächsten Traktandum.

12. Varia / Umfrage

Jürg Frey weist darauf hin, dass, wenn Fehler vorkommen, diese ungeniert gemeldet werden dürfen.

Mitarbeiter-Abend

Freitag, 29.11.2019

HV

Mittwoch, 25.03.2020

Der Präsident

Protokoll

Jürg Frey

Paul Kamm

St. Gallen, im März 2019